

EINSATZBERICHT – WK 2 HERBST 2024



KOMPANIE 2
21.10.2024 – 25.10.2024

ZSO BACHTEL
BREITENHOFSTRASSE 12
Breitenhofstrasse 12

1 Inhaltsverzeichnis

| | | |
|-------|--|---|
| 1.1 | Vorwort..... | 2 |
| 1.2 | Eckdaten und Organisation Einsatz | 2 |
| 1.2.1 | Allgemein | 2 |
| 1.2.2 | Anlassorganigramm | 3 |
| 1.2.3 | Anzahl Teilnehmer und Anlassleitung..... | 3 |
| 1.2.4 | Rapport..... | 4 |
| 1.2.5 | KVK | 4 |
| 1.3 | Übersicht Arbeitsplätze | 4 |
| 1.3.1 | BE1 – AH Rüti | 5 |
| 1.3.2 | BE2 – Friedheim | 5 |
| 1.3.3 | BE3 – AH Bubikon..... | 5 |
| 1.3.4 | BE4 – Züriwerk Bubikon | 6 |
| 1.3.5 | BE5 – AH Hinwil..... | 6 |
| 1.3.6 | BE6 – Wabe Wald..... | 6 |
| 1.4 | Fazit des Bataillonskommando..... | 7 |
| 1.5 | Impressionen | 7 |

1.1 Vorwort

Betreuer WK 2 Herbst / Stabsübung RFS / INFRA UH

Während der Woche vom 21. – 25. Oktober 2024 führte die Zivilschutzorganisation Bachtel ihren letzten Wiederholungskurs des Jahres 2024 und den Unterhalt der Anlagen im Verbandsgebiet durch. Aufgrund des Einsatzes sämtlicher Züge der Technischen Hilfe und Führungsunterstützung während der Weltklasse Zürich, findet in dieser Woche auch nur ein reiner Betreuer-WK statt. Die Züge der Technischen Hilfe haben sämtliche Dienstage während drei Wochen an der Weltklasse Zürich geleistet.

Die Betreuer absolvierten am Montag, 21. Oktober 2024 ihren Ausbildungstag in der Zivilschutzanlage Schwarz und Schleipfi. Hauptaugenmerk wurde auf den Refresh des allgemeinen Betreuerhandwerk, sprich Schieben von Rollstühlen, Blindenführung und das Aufbauen und Betreiben einer Betreu- und Sammelstelle gelegt. Um den Output der Lektionen möglichst hochzuhalten, wurde ein fiktives Szenario entwickelt, welches die Gruppen unter der Leitung ihrer Gruppenführer bewältigen mussten.

Gleichzeitig bereitete sich die Führungsunterstützung auf die bevorstehende Stabsübung vom 24. Oktober 2024 mit dem Regionalen Führungsstab vor. Der WK 2 Herbst wurde ohne KP durchgeführt.

Die Infrastrukturwarte führten in derselben Woche unter der Leitung von Hptm Luca Delea, selbständig die Anlageunterhalte sämtlicher Anlagen im Verbandsgebiet durch.

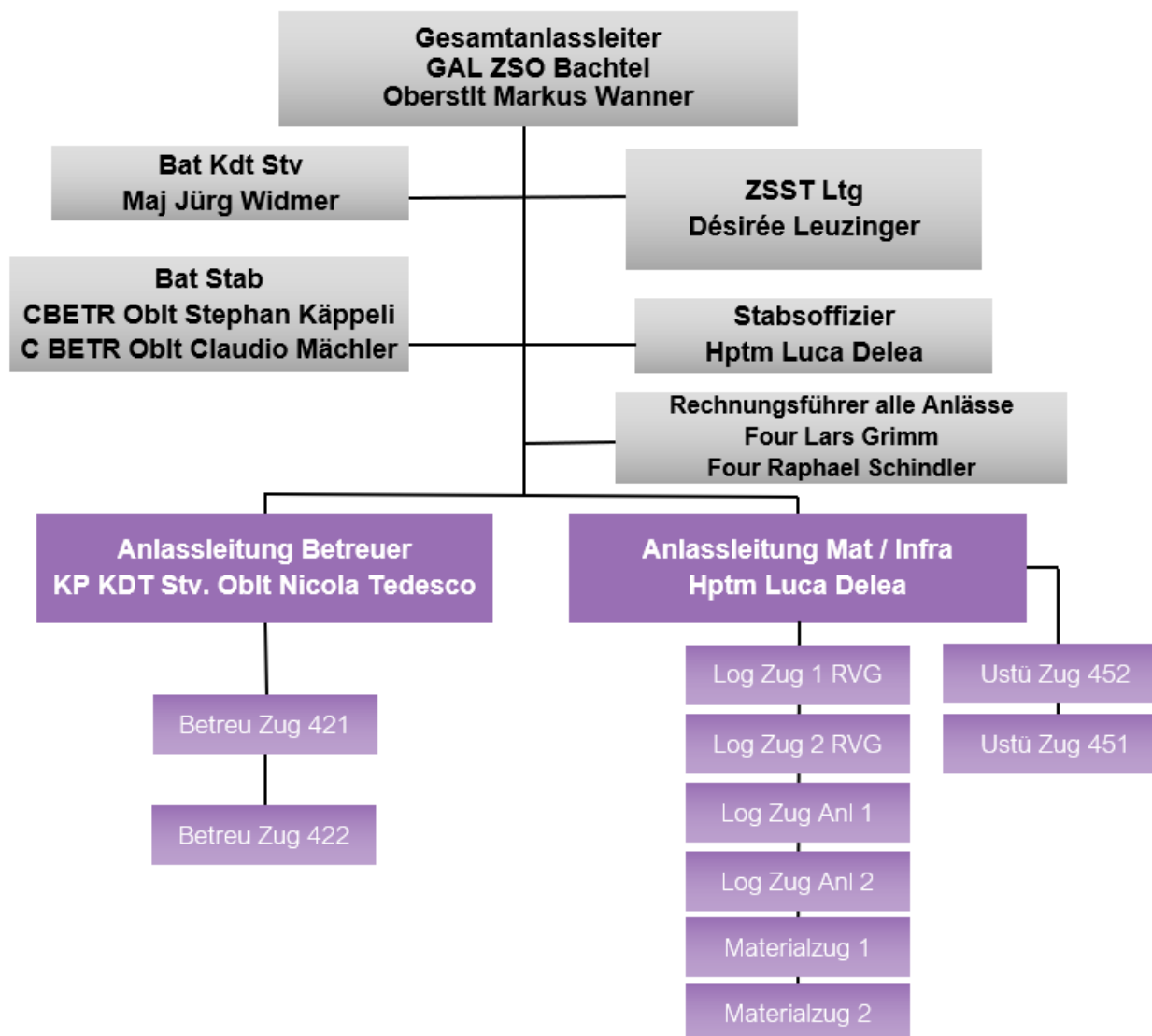
Der Logistikzug bestehend aus Küche und Materialwarte stand während der ganzen Woche im Einsatz.

Eckdaten und Organisation Einsatz

1.1.1 Allgemein

| | |
|---|---|
| Beteiligte Zivilschutzorganisation | ZSO Bachtel |
| Anzahl Arbeitsplätze | 6 + 1 Ausbildungstag in Schwarz und Schleipfi |
| Eingesetzte Mittel | Div. Fahrzeug, div. Material |
| Anlass – Woche Einrücken | Montag, 21.10.2024 |
| Anlass – Woche Abtreten | Freitag, 25.10.2024 |
| Antrittsverlesen, Hauptverlesen | Täglich, 07:00, ca. 17:00 |
| Tagesrapport | Bilateral, 11:30 und 16:00 |
| Verpflegung Mittagessen | 12:00 Uhr – 13:00 Uhr |
| Unfälle | Keine |
| Gefahrenre Strecken während des Einsatzes mit den Zivilschutzfahrzeugen | |
| Treibstoffverbrauch: | |
| | |
| | |

1.1.2 Anlassorganigramm



1.1.3 Anzahl Teilnehmer und Anlassleitung

Am diesjährigen Wiederholungskurs Herbst haben insgesamt 89 Angehörige des Zivilschutzes teilgenommen. Die Gesamtanlassleitung (GAL) erfolgte durch Markus Wanner während Nicola Tedesco den Betreuer-WK und Luca Delea den Material- und Infra Unterhalt leitete. Die Führungsunterstützung bereitet sich in dieser Woche für die Stabsübung am 24. Oktober 2024 mit der Gemeinde Rüti vor.

| | |
|--------------------------------|---|
| Anzahl Teilnehmer Total | 89 |
| Kp + Bat + ZSST | 7 |
| Fourier | 2 + (1 Gehilfe von Führungsunterstützung) |
| Kader/Mannschaft | 80 |
| Unterstützung/Pioniere | 6 |
| Führungsunterstützung | 18 |
| Betreuung | 31 |
| Küche + Koch | 6 |
| Log + Mat + Matw | 10 |
| Fahrer | 1 |
| KGS + Zupla | 6 |

| Dienstanlass | Manntage |
|---------------------------|------------|
| Pi + Tech Hilfe | 28 |
| Fu | 57 |
| Küche + Koch | 40 |
| Betreuung | 158 |
| Mat + Matw | 31 |
| Fahrer | 5 |
| KGS + Zupla | 27 |
| Kp + Bat + Stabsoffizier | 32 |
| Fourier | 9 |
| Total Manntage WK2 | 387 |

1.1.4 Rapport

Zweimal täglich findet ein kleiner Rapport statt bei welchem das Kader zusammenkommt, um die aktuelle Lage und den Stand der Arbeiten in Erfahrung zu bringen. Die wichtigsten Koordinationspunkte werden zu diesem Zeitpunkt geklärt, um einen schnellen Informationsfluss innerhalb der Organisation zu gewährleisten und Probleme und Unklarheiten sofort zu erkennen und zu beseitigen. Der Rapport findet in der Regel um 11:30 Uhr und um 16:00 Uhr im Kommandoraum bzw. im Dienstcheffbüro der Zivilschutzanlage Schwarz statt. Der Rapport wird von den Anlassleitern geleitet. Aufgrund der vergangenen Weltklasse Zürich findet im Herbst ein reiner Betreuer-WK statt. Der Rapport wird bilateral von der Anlassleitung und dem Kader der Betreuer in einem kleinen Rahmen geführt. Falls es Anträge während des Dienstes geben sollte, werden diese von den Anlassleitern, wenn immer möglich, direkt im Rahmen des «kleinen Rapport» bewilligt oder zurückgewiesen. Die Anlassleitung rapportiert die Anträge und Entscheide selbst. In einer Schlussrunde erteilt der Anlassleiter wo nötig noch weitere Aufträge und Befehle. Im Anschluss wird der Rapport geschlossen.

1.1.5 KVK

Damit der WK optimal vorbereitet werden kann, wurde das Kader der Betreuungszüge der Kompanie 2 bereits vorgängig aufgeboden. Ziel des Anlasses ist es hierbei, die vorgängig ausgearbeiteten Arbeitsplätze weiter zu planen und Details, wie z.B. die Planung des Ausbildungstages vorzunehmen. Zudem finden Absprachen mit den Partnern statt und Schulungen mit den Gruppenführern werden abgehalten.

Die Absprache untereinander ist ein wichtiger Punkt, damit der Start am ersten WK-Tag optimal verläuft und es zu keinen Leer-/Wartezeiten kommt.

1.2 Übersicht Arbeitsplätze

In der folgenden Tabelle ist eine Übersicht über die besetzten Arbeitsplätze abgebildet, welche in diesem WK angegangen wurden. In den folgenden Kapiteln wird genauer auf die Arbeitsplätze und ihre Tätigkeiten eingegangen.

| Betreuung | Standort | Status |
|------------------|-------------------------------|---|
| BE1 – AH Rüti | Zentrum Breitenhof Rüti | Betreuung / Unterhaltung Bewohner abgeschlossen |
| BE2 – Friedheim | Schule Friedheim | Schulbegleitung / Spiel mit Kindern abgeschlossen |
| BE3 – AH Bubikon | Zentrum Sunnegarte | Betreuung / Unterhaltung Bewohner abgeschlossen |
| BE4 – Züriwerk | Stiftung Züriwerk Bubikon | Betreuung / Unterhaltung Bewohner abgeschlossen |
| BE5 – AH Hinwil | Alters- und Pflegeheim Hinwil | Betreuung / Unterhaltung Bewohner abgeschlossen |
| BE6 – Wabe Wald | Stiftung Wabe Wald | Betreuung / Unterhaltung Bewohner abgeschlossen |

1.2.1 BE1 – AH Rüti

Ausgangslage und Auftrag:

Mithilfe bei Mobilisation
Spaziergänge mit Bewohnern (inkl. Rollstuhl)
Organisation / Durchführung Spiel- und Filmnachmittag
Begleitung von Bewohnern zu Terminen (Coiffeur, Arzt, Gemeinde etc.)
Begleitung bei Ausflügen mit Bewohnern
Unterhaltungen mit Bewohner führen
Individuell Spiele mit Bewohnern Spielen

Kurzbeschreibung:

Die Betreuer des Zivilschutzes konnten im Altersheim Rüti auf der Demenzstation und auf der normalen Abteilung eingesetzt werden. Die morgendliche Tee- und Kaffeeausgabe konnte von den Betreuer komplett übernommen werden.

1.2.2 BE2 – Friedheim

Ausgangslage und Auftrag:

Begleitung der Kinder im Schulbetrieb
Spiel mit Kindern
Besuchsnachmittag mit Führung OKP Schwarz

Kurzbeschreibung:

Die Betreuer waren in verschiedenen Klassen und haben mit den Kindern gelernt und gespielt. Am freien Nachmittag war ein Betreuer auf einer Wohngruppe tätig. Am Donnerstagnachmittag haben die Oberstufenschüler die OKP Schwarz besucht. Die Kinder waren begeistert und hatten viel Spass mit den Betreuern.
Die Leitung ist begeistert von den grossartigen Betreuern.

1.2.3 BE3 – AH Bubikon

Ausgangslage und Auftrag:

Mithilfe bei Mobilisation
Spaziergänge mit Bewohnern (inkl. Rollstuhl)
Organisation / Durchführung Spiel- und Filmnachmittag
Begleitung von Bewohnern zu Terminen (Coiffeur, Arzt, Gemeinde etc.)
Begleitung bei Ausflügen mit Bewohnern
Unterhaltungen mit Bewohner führen
Individuell Spiele mit Bewohnern Spielen

Kurzbeschreibung:

Die Betreuer waren auf den verschiedenen Stationen des Altersheims aufgeteilt. Sie waren mit den Bewohnern spazieren und haben Spiele gespielt.

1.2.4 BE4 – Züriwerk Bubikon

Ausgangslage und Auftrag:

Mithilfe bei Mobilisation
Spaziergänge mit Bewohnern (inkl. Rollstuhl)
Organisation / Durchführung Spiel- und Filmnachmittag
Begleitung von Bewohnern zu Terminen (Coiffeur, Arzt, Gemeinde etc.)
Begleitung bei Ausflügen mit Bewohnern
Unterhaltungen mit Bewohner führen
Individuell Spiele mit Bewohnern Spielen

Kurzbeschreibung:

Die Betreuer konnten in verschiedenen Ateliers und in der Küche mithelfen, um so das Personal entlasten. Da der Standort Grüningen vorübergehend in Bubikon war und in der Woche, wo der Zivilschutz da war, wieder zurück nach Grüningen zog, konnte sich dank des Zivilschutzes das Personal mehr auf den Umzug konzentrieren und die Betreuer des Zivilschutzes übernahmen einen Teil der Betreuung der Klienten.

1.2.5 BE5 – AH Hinwil

Ausgangslage und Auftrag:

Mithilfe bei Mobilisation
Spaziergänge mit Bewohnern (inkl. Rollstuhl)
Organisation / Durchführung Spiel- und Filmnachmittag
Begleitung von Bewohnern zu Terminen (Coiffeur, Arzt, Gemeinde etc.)
Begleitung bei Ausflügen mit Bewohnern
Unterhaltungen mit Bewohner führen
Individuell Spiele mit Bewohnern Spielen

Kurzbeschreibung:

Die Betreuer haben die Bewohner auf Spaziergängen begleitet und zusammen die Viehschau besucht. Am Freitag machte das Altersheim Hinwil einen Ausflug nach Kyburg, wobei die Betreuer sie begleitet und mit Fahrzeugen unterstützt haben.

1.2.6 BE6 – Wabe Wald

Ausgangslage und Auftrag:

Mithilfe bei Mobilisation
Spaziergänge mit Bewohnern (inkl. Rollstuhl)
Organisation / Durchführung Spiel- und Filmnachmittag
Begleitung von Bewohnern zu Terminen (Coiffeur, Arzt, Gemeinde etc.)
Begleitung bei Ausflügen mit Bewohner
Unterhaltungen mit Bewohner führen
Individuell Spiele mit Bewohnern Spielen

Kurzbeschreibung:

In den verschiedenen Ateliers konnten die Betreuer zusammen mit den Bewohnern arbeiten. Es wurde dabei gewaschen, getöpft und gewerkt. Ebenfalls konnten Sie bei der Organisation von einem Männerabend mithelfen.

1.3 Fazit des stellvertretenden Kompaniekommandanten

Der Wiederholungskurs war aus meiner Sicht erfolgreich. Sämtliche Ausbildungsziele wurden erfüllt und die Einsätze in den Heimen und Schulen waren positiv. In diesem Jahr wurde der Ausbildungstag auf den Montag festgesetzt, was sich sehr bewährt hat. Durch das Vorziehen des Ausbildungstages, konnte man sich die Transporte in die Heime sparen und man hatte noch einen Tag «spatzig» um allfällige Details noch einzuspeisen oder mit den Partnern abzusprechen. Zudem ist meiner Meinung nach die Motivation am Montag höher, da Sie nicht schon das Wochenende im Hinterkopf haben. Die super Vorbereitung der Zug- und Gruppenführer hatte einen grossen Impact auf diesen erfolgreichen Schulungstag. Leerzeiten konnten dadurch fast gänzlich eliminiert werden. Danke für euren großartigen Einsatz!

Das positive Feedback von den Heim- und Schulleitern ist der verdienst der Soldaten, welche einen tollen Einsatz geleistet haben.

Auch möchte ich dem Küchen-Team für die hervorragende Verpflegung über die ganze Woche bedanken. Ihr habt uns täglich mit abwechslungsreichen Menüs verwöhnt! Herzlichen Dank!

Abschliessend möchte ich mich bei allen Beteiligten für den Einsatz, die Leistungen und die Arbeiten bedanken. Der WK 2 Herbst war ein voller Erfolg!

Vielen Dank

Nicola Tedesco
KP KDT Stv.

1.4 Impressionen



Ausbildungstag der Betreuer in der Schwarz.



AdZS beim Rollstuhl schieben



Kommando bei Absprache mit Zfhr



Aufbau Sammelstelle



Aufbau Schadenplatzbeleuchtung



KP KDT und C Betreu bei
Übungsbeobachtung



Übung Betreuer in Schleipfi



Besuch auf AP Friedheim



Schüler in Zivilschutzuniform



Betreuer bei seinem Handwerk



Viehschau Hinwil



Betreuer mit Bewohnerin